



Das Organisationsmodell für das rollierende Präsenzlernen am Moltke

Alle Klassen und Kurse der Sek. I und II werden bei der Hälfte der Schüler*innen durch die Klassen- bzw. Kurslehrer*innen geteilt (Kurse > 15). Die erste Hälfte des Alphabets wird als Gruppe A, die zweite als Gruppe B bezeichnet. Die Klassen- und Kurslehrer*innen informieren ihre Schüler*innen über die konkrete Einteilung.

Es wird immer zwei Tage hintereinander der gleiche Stundenplan unterrichtet, so dass die Schüler*innen der Gruppe A und B mit einem Tag Versatz den gleichen Stoff im Präsenzunterricht dargeboten bekommen. Für Kurse, die nicht geteilt wurden, findet der Unterricht an beiden Tagen statt.

Für die Q1 gilt in der Woche 18.05.-22.05.2020 der bisherige Stundenplan (ohne Versatztag). Ab 25.05.2020 gilt dann auch für die Q1 der rollierende Präsenzunterricht.

Der rollierende Präsenzunterricht beginnt für die Jahrgangsstufen 5 und 9 (und die Klasse 6i) am 18. Mai 2020.

Ab 25. Mai 2020 folgen dann alle anderen Stufen (6-8 und 10).

Unterricht in den Randstunden, in dem die Lehrkraft nicht zur Verfügung steht und es keine Vertretungslehrkraft gibt, entfällt als Präsenzunterricht und wird im Distanzlernen unterrichtet.

Der Sport-Unterricht wird vorläufig durch ein anderes Fach vertreten oder entfällt.

In der Sek. I werden nur die Stunden 1 bis 7 erteilt.

Die Förder-, Profil-, WP1-, WP2- und Religions-/Philosophie-Stunden werden im Klassenverband unterrichtet (hier sind genaue Absprachen zwischen den unterrichtenden Lehrkräften notwendig) oder finden weiterhin im Distanzlernen statt.

Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 findet für **alle** Fächer im Klassenraum statt.

Die Schulleitung